

Es gibt Veranstaltungen, die lassen einen zurück mit einem Gefühl von Erschöpfung, Mattigkeit, Übersättigung und dem erlösenden „Endlich-vorbei-Gefühl“. Nicht so die Adventure Northside, die in diesem Jahr zum vierten Male stattfand und zum zweiten Mal auf dem Gut Basthorst östlich von Hamburg. Rund 6.400 Besucher und mehr als 400 Campingfahrzeuge kamen und staunten über die Exponate der 120 Aussteller, betätigten sich aktiv in den zahlreichen Workshops, besuchten spannende Vorträge und genossen das traumhafte Spätsommerwetter an diesem ersten Oktoberwochenende und tauchten ein in eine Welt von Freiheit, Abenteuer und Fernweh.

Auf die Frage nach den Highlights erfährt man viele Antworten. Der Acht-Stunden-Survivalkurs für Erwachsene war schon anspruchsvoll, die autarke Wohnkabine mit Holzofen, Komposttoilette, Solarstrom und Zirbenholz ein Hingucker und der Vortrag „Querschnitt durch ein aufregendes Leben“ von Rüdiger Nehberg sicher ein absoluter Höhepunkt für die 450 begeisterte Zuhörer. Die sympatischen Globetrotter und Blogger Phil und Karo von „The Sunnyside“ berichteten mit traumhaften Bildern von ihrer Reise von Alaska bis Mexiko. Viele begeisterte Anhänger nutzten die Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit den beiden.

Ihre Fans schafft sich diese Messe jedoch durch die Summe der persönlichen Eindrücke und Outdoor-Erlebnisse, durch ihre entspannte Atmosphäre und die Möglichkeit sich hier einen umfangreichen Marktüberblick zu verschaffen. Vertreten waren sowohl die wichtigen Keyplayer, aber auch neue und innovative kleine Anbieter im Overland-Sektor.

Das besondere Flair des mehr als 700-jährigen Gutshofs strahlt seinen eigenen Charme aus. Hühner zwischen Offroad-Fahrzeugen, Pferde auf der Weide, Frühstück in der Almhütte, Abendstimmung mit Live-Musik am Lagerfeuer, Erfahrungsaustausch beim Glühwein im Event-Tentipi oder ein romantisches Abendessen zu zweit im uralten Restaurant, das früher der Pferdestall war. Nicht zu vergessen die vielen Gespräche rund um die Feuerschalen auf dem Campinggelände.

Für Kinder gab es Schnitzführerscheine, Erste-Hilfe-Kurse und Survival-Armband-Basteln, für Erwachsene lehrreiche Vorträge und Workshops für die Reise in ferne oder unsichere Länder, beispielsweise den Iran oder den Eigenbau eines Reisemobils aus Holz. Spannend auch der Bericht von Extrem Events über eine LKW-Expedition in 6.100 m in den Anden Chiles. Ein wichtiges Thema jeder Adventure Northside ist das Überleben in freier Natur, oder neudeutsch Survival und Bushcraft. Hier gab es zum Beispiel Workshops zum Messerbau, Schnitzen oder zur Notfallmedizin unterwegs.

Für echte Outdoor-Fans ist das Kochen am Lagerfeuer ein wichtiger Bestandteil. Mit einem Live-Outdoor-Kochkurs und zahlreichen Artikeln für die Outdoor-Küche kamen die Freizeitköche voll auf ihre Kosten.

Natürlich fehlte es nicht an offroad-tauglichen Fahrzeugen, Wohnkabinen und Offroad Trailern für alle kleinen und großen Geldbeutel, für Selberbauer und Fertigg Käufer und vielerlei nützliches Zubehör. Ebenso wie eine große Auswahl an Dachzelten. Sehr gefragt waren die Übernachtungen im Dachzelt - eine gute Möglichkeit diese Campingform vor dem Kauf selber zu testen.

Die Adventure Northside hat in diesem Jahr viele neue Freunde gefunden. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Adventure Northside, die vom **20. bis 22. September 2019** wieder auf Gut Basthorst stattfinden wird.

www.adventure-northside.com

Kontakt:

Rough Road Events GmbH, Ralf Urbanek, info@roughroadevents.com,
Telefon: 0049-(0)6109-7688935